



# Kein verbessertes Angebot der Arbeitgeber!

23. April 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 21. April 2009 fand mit der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) in Berlin die dritte Tarifrunde zur Eingruppierung der Beschäftigten im Bereich Sozial- und Erziehungsdienst statt. Die Arbeitgeber legten hierbei kein neues Angebot vor. Vielmehr bekräftigten sie ihre Forderung, Erzieherinnen bzw. Erzieher grundsätzlich in EG 6 einzugruppieren. Dabei konkretisierten sie ihre in der letzten Verhandlungsrunde Ende März vorgelegten Überlegungen in einem Arbeitspapier. Nach den Vorschlägen der VKA sollen für neueingestellte Erzieherinnen und Erzieher in Kindertagesstätten (Kitas) folgende Eingruppierungen gelten:

## **Entgeltgruppe 6**

Erzieherinnen bzw. Erzieher mit staatlicher Anerkennung und entsprechender Tätigkeit sowie sonstige Beschäftigte, die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben.

## **Entgeltgruppe 7**

Erzieherinnen bzw. Erzieher der Entgeltgruppe 6 mit schwierigen Tätigkeiten sowie sonstige Beschäftigte, die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben.

### Beispiel:

Betreuung von Personen in Einrichtungen mit pädagogischen Konzepten, deren Umsetzung besondere Fachkenntnisse erfordert.

## **Entgeltgruppe 8**

Erzieherinnen bzw. Erzieher der Entgeltgruppe 6 mit besonders schwierigen Tätigkeiten sowie sonstige Beschäftigte, die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben.

### Beispiele:

- Betreuung von Personen in Einrichtungen mit besonderen integrativen Ansätzen, deren Umsetzung besonders hohe Fachkenntnisse erfordert,
- Betreuung von Kindern in der Frühförderung,
- Besondere pädagogische Förderung von Kindern im Elementarbereich.

Die Gewerkschaften machten deutlich, dass in dem vorgelegten Papier der Arbeitgeber die Anforderungen an eine Heraushebung in die Entgeltgruppen 7 und 8 genauso wie das Verhältnis von Oberbegriffen zu den Beispielen völlig unklar seien. Die Gewerkschaften bekräftigten, dass eine Einordnung der Regeltätigkeit der Erzieherinnen und Erzieher in der EG 6 nicht verhandelbar sei.

Nach Auffassung der Verhandlungskommission der dbb tarifunion entsprechen die Überlegungen der VKA in keinsten Weise dem gesellschaftlichen Bildungsauftrag der Erzieherinnen und Erzieher in Kitas und damit dem Anspruch an eine zukunftsfähige Eingruppierung im Bereich Sozial- und Erziehungsdienst. Nach den Verhandlungen betonte die Verhandlungsführerin der dbb tarifunion, Siglinde Hasse, dass nach den Arbeitgebervorstellungen nur ein kleiner Personenkreis der Entgeltgruppe 8 zuzuordnen wäre. Dies würde de facto zu einer Absenkung der Einkommen der neu eingestellten Erzieherinnen und Erzieher im Vergleich zur bisherigen Erwerbsbiografie im Bundesangestelltentarifvertrag (BAT) führen. „Eine Spreizung in der Bezahlung von neu eingestellten und übergeleiteten Kolleginnen und Kollegen auf diesem Niveau ist für uns indiskutabel“, so Siglinde Hasse abschließend.


Die Verhandlungen werden Ende Mai 2009 in Berlin fortgesetzt.

Ulrich Hohndorf  
Leiter des Geschäftsbereichs Tarif

## Die dbb tarifunion hilft!

Als Gewerkschaftsmitglied unter dem Dach der **dbb tarifunion** sind Sie sicher, immer nach Tarifvertrag bezahlt zu werden. Die 39 Mitgliedsgewerkschaften der **dbb tarifunion** mit ihren über 360.000 Mitgliedern bieten ständige Kontakte ohne bürokratische Umwege. Als Gewerkschaftsmitglied unter dem Dach der **dbb tarifunion** genießen Sie kostenlosen Rechtsschutz für alles was im Zusammenhang mit der derzeitigen oder früheren beruflichen oder gewerkschaftlichen Tätigkeit steht.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke der **dbb tarifunion**. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.tarifunion.dbb.de](http://www.tarifunion.dbb.de), durch das Flugblatt **dbb aktuell** oder durch das Magazin **tacheles**. Grundsatzwerke und Kommentierungen erscheinen in der Reihe **tarifunionschriften**.

 <b>dbb</b> tarifunion	<p>Beschäftigt als:</p> <table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td> <td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td> <td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td> <td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td> </tr> </table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft</p> <hr/> <p>Datum / Unterschrift</p> <p>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.</p> <p><b>dbb tarifunion, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin,</b>  <b>Telefon: 030. 40 81 - 54 00, Fax: 030. 40 81 - 43 99</b>  <b>E-Mail: <a href="mailto:tarifunion@dbb.de">tarifunion@dbb.de</a>, Internet: <a href="http://www.tarifunion.dbb.de">www.tarifunion.dbb.de</a></b></p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						
<h3>Bestellung weiterer Informationen</h3>							
<input type="text"/> Name							
<input type="text"/> Vorname							
<input type="text"/> Straße							
<input type="text"/> PLZ/Ort							
<input type="text"/> Dienststelle/Betrieb							
<input type="text"/> Beruf							

mitglied-**info**